

Hinweise zur Einhaltung des Infektionsschutzes - Hygieneplan

(auf Grundlage des Rahmen-Hygieneplans zur Umsetzung des Schutz- und Hygienekonzepts für Schulen nach der jeweils geltenden Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 12.03.2021)

1. Hygienemaßnahmen

- **Personen dürfen die Schule nicht betreten**, wenn sie
 - **mit dem Corona-Virus infiziert sind**,
 - sonstigen Quarantänemaßnahmen unterliegen,
 - in den letzten 14 Tagen **Kontakt mit einer infizierten Person** hatten oder
 - **entsprechende Symptome** (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks- oder Geruchssinnes, Hals-, Gliederschmerzen, Übelkeit / Erbrechen, Durchfall, Hals- und Ohrenscherzen, Bauchschmerzen, insgesamt reduzierten Allgemeinzustand) **aufweisen**.
 - **Wiederzulassung zum Unterricht**:
siehe 8.: Vorgehen bei Erkrankung einer Schülerin / eines Schülers
- **Persönliche Hygiene**
 - **Verpflichtung zum gründlichen und regelmäßigen Waschen der Hände** (mit Seife für 20 – 30 Sekunden) beim **Betret**en des Schulgebäudes und im weiteren Verlauf des Schultages
 - **Abstandhalten** (mindestens 1,5 m, wo immer möglich!), soweit dieser Hygieneplan keine Ausnahmen vorsieht
 - Einhaltung der **Husten- und Niesetikette** (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)
 - **kein Körperkontakt** (Hände schütteln, Umarmungen, etc.)
 - Vermeidung des **Berührens von Augen, Nase und Mund**
 - **Vermeidung der gemeinsamen Nutzung von Gegenständen** (kein Austausch von Arbeitsmitteln, Stiften, Linealen o. Ä.,)
 - Bei der **Verwendung von Desinfektionsmitteln** sind die jeweiligen **Benutzungshinweise** zu beachten. Die Schülerinnen und Schüler sind entsprechend zu unterweisen.
- **Raumhygiene** (Klassenzimmer, Lehrerzimmer, Sekretariate, etc.)
 - **Ab gelber Signalleuchte der CO₂-Ampel ist grundsätzlich zu lüften** (alle Fenster auf, Querlüftung zwingend erforderlich: Türen auf!).
 - **zusätzlich alle 40 Minuten mindestens 5 Minuten stoßlüften** (s. o.)
 - möglichst auch **während** des Unterrichts lüften
 - **regelmäßige Desinfektion** von PC-Tastaturen, PC-Mäusen, Werkzeugen und Handgriffen mittels Desinfektionstüchern
- **Hygiene im Sanitärbereich**
 - **keine Ansammlungen** von Personen im Sanitärbereich
 - **Toilettengang nur einzeln** und unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen

2. Mindestabstand und Gruppenbildung

- **Im regulären Klassen- oder Gruppenverband sowie zu Lehrern und sonstigem Personal ist der Mindestabstand von 1,5 Metern unbedingt** einzuhalten.
- **Auch außerhalb des Klassenzimmers** (Treppen, Flure, Pausenverkauf, Sanitärbereich, etc.) **muss** der Mindestabstand generell **eingehalten** werden.
- **Vermeidung von Durchmischung** (Unterricht nach Möglichkeit in der gleichen Gruppe)
- **Besondere Sitzordnung:**
 - Einzeltische
 - frontale Sitzordnung (Abstand 1,5 m)
- **Vermeiden von unnötigen Wegen** im Schulgebäude
- **Partner- und Gruppenarbeit** nur bei Einhaltung des Mindestabstands (1,5 m).
- **Aufsperrn** der Klassenzimmer **vor** dem Eintreffen der Schülerinnen und Schüler
- **Aufteilung** der Klassen **in Gruppen** schon beim Eintreffen - keine Ansammlungen
- **Pause möglichst im Freien oder im Klassenzimmer** (u. U. nach Gruppen zeitversetzt / an verschiedenen Orten) **unter Aufsicht und unter Beachtung des Mindestabstands**
- **Eintreffen und Verlassen** des Schulgebäudes unter Wahrung des Abstandsgebots

3. Regelungen zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung - „Maskenpflicht“

- **Alle** Personen (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, schulisches Personal, Externe) sind zum **Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung auf dem gesamten Schulgelände verpflichtet.**
- **Auszubildende tragen in der Regel medizinische Masken (sog. OP-Masken) oder FFP2-Masken. Nur in Ausnahmefällen ist noch eine Alltagsmaske zulässig.**
- **Lehrkräfte und nicht-unterrichtendes Personal trägt mindestens eine medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske) oder eine FFP2-Maske.**
- **Ausnahmen** von der allgemeinen Maskenpflicht:
 - innerhalb der Pausenflächen, bei Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m
 - während der Stoßlüftung im Klassenzimmer (Mindestabstand einhalten!)
 - während der Pausen zur Nahrungsaufnahme
 - Lehrkräfte und Personal im eigenen Büro bei Einhaltung der Mindestabstände
 - Wenn aufgrund einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen das Tragen einer Maske nicht zumutbar ist. (zum Nachweisverfahren siehe https://www.km.bayern.de/download/23707_Aktuelle-Information-des-Landesdatenschutzbeauftragten-5.-Oktober-2020.pdf)
- **Hygienevorschriften** zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung **unbedingt einhalten**
- **Klarsichtmasken sind nicht zulässig.**
- Im Einzelfall kann das **Gesundheitsamt** aufgrund des regionalen Ausbruchsgeschehens weitere spezifische Maßnahmen anordnen, z. B. unbedingte Einhaltung des Mindestabstands oder Einstellung des Präsenzunterrichts. Derartige Maßnahmen werden sofort auf der Homepage des Staatl. Beruflichen Schulzentrums Pfarrkirchen angezeigt.
www.bszipfarrkirchen.de

4. Infektionsschutz im Fachunterricht

- für den **Sportunterricht** gilt (Stufe 1):
 - Sportausübung möglichst im Freien, dann auch ohne Maske
 - Generell ist eine Mund-Nasen-Bedeckung bei Sportausübung im Innenbereich zu tragen
 - keine Sportausübung mit Körperkontakt
 - bei gemeinsamer Nutzung von Sportgeräten Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen einhalten
 - max. 120 Minuten Übungszeit in Sporthallen
 - vollständiger Luftaustausch in den Pausen
- für **Musikunterricht** gilt:
 - **Schuleigene Instrumente** sind nach jeder Benutzung zu desinfizieren (auf Herstellerangaben zurückgreifen). Vor und nach der Benutzung der Instrumente sind die **Hände zu waschen**.
 - **Noten und Instrumente** während des Unterrichts nicht durchtauschen.
 - **speziell für Gesang und Unterricht mit Blasinstrumenten gilt:**
 - ausschließlich als **Einzelunterricht mit erhöhtem Mindestabstand von 2,5 Metern zulässig**
 - **Singen** und Spielen von Blasinstrumenten **in Gruppen** sind bis auf Weiteres **nur im Freien (Mindestabstand 2,5m) zulässig**.
- für Unterricht im Fach **Ernährung** (und vergleichbaren Fächern) gilt:
 - Hygieneregeln für die Zubereitung von Lebensmitteln unbedingt beachten
 - gemeinsame Zubereitung und Verzehr von Speisen ist zulässig
 - keine gemeinsame Benutzung von Besteck, Geschirr oder Kochgeräten
 - gegarte Speisen bis auf Weiteres bei der Zubereitung vorziehen

5. Pausenverkauf, Essensausgabe und Mensabetrieb

Generell gilt für die Pausen:

- Mindestabstand von 1,5 Metern unbedingt einhalten
- Abnahme der Mund-Nasen-Bedeckung **ist nur zur Nahrungsaufnahme gestattet**.
- Die Schüler **bleiben während der Pausen** unter Aufsicht **in den Klassenzimmern**.

Pfarrkirchen – Max-Breiherr-Straße 30:

eingeschränkter Pausenverkauf von Mo - Do

- **Pausenverkauf** durch Sammelbestellung und Abholung am Kiosk

Pfarrkirchen – Adam-Regensburger-Str. 20:

eingeschränkter Pausenverkauf von Mo - Fr

- **Pausenverkauf** durch Sammelbestellung und Abholung am Kiosk

Außenstelle Eggenfelden:

Pausenverkauf von Mo - Fr

7. Weitere infektionshygienische Empfehlungen und Hinweise

- Die wichtigsten und effektivsten Maßnahmen zum Schutz vor einer Ansteckung mit SARS-CoV-2 sind
 - eine **gute Händehygiene** (Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden),
 - das **Einhalten von Husten- und Niesetikette** (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch) und
 - das **Abstandhalten** außerhalb des Unterrichtsraumes
- Bei Grunderkrankungen, die einen schweren Verlauf einer COVID-19- Erkrankung bedingen, muss sowohl beim **Schulpersonal als auch bei Schülerinnen und Schülern eine individuelle Risikoabwägung** stattfinden, ob eine **Beurlaubung oder Befreiung vom Unterricht erfolgt**. Hierfür ist alle drei Monate ein (fach-) ärztliches **Attest** erforderlich.

8. Vorgehen bei Erkrankung einer Schülerin / eines Schülers

- Bei **akuten Krankheitssymptomen** (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns, Hals- oder Ohrenschmerzen, starke Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall, fiebriger Schnupfen, Gliederschmerzen) gilt:
 - Schulbesuch ist **nicht** erlaubt.
 - **Vor dem Schulbesuch muss ein negatives Testergebnis** auf Basis eines PCR-Tests oder eines POC-Antigen-Schnelltests vorgelegt werden, der nicht länger als 48 Stunden zurück liegt. **Ein Selbsttest reicht hier nicht aus.**
 - Wiedenzulassung zum Unterricht erst wieder möglich, wenn die Schülerin, bzw. der Schüler bei gutem Allgemeinzustand ist.
- Bei **leichten, neu aufgetretenen, nicht fortschreitenden Erkältungssymptomen** wie z. B.
 - Schnupfen oder Husten mit **allergischer** Ursache (z. B. Heuschnupfen)
 - Verstopfte Nasenatmung (ohne Fieber)
 - gelegentlicher Husten, Halskratzen oder Räusperngilt:
 - Schulbesuch ist möglich.
 - Test ist nicht erforderlich.
- Siehe auch: [Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern und Jugendlichen in Schulen, Stand: 12.03.2021](#) (Link oder direkt im Anschluss auf der Homepage)

9. Corona-Warn-App

Zur Unterstützung der Nachverfolgung von Infektionsketten sollen Lehrer und Schüler die Corona-Warn-App nutzen. Die Schüler dürfen dazu ihr Handy eingeschaltet lassen (Stumm-Schaltung). Die Lehrkräfte motivieren die Schüler, diese App zu installieren und zu nutzen.